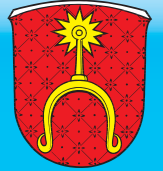




zur täglichen Online-Ausgabe

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser  
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de



## SULZBACHER SPITZEN

### Glasfaser ist die Zukunft

von Mathias Schlosser

Wirklich gebraucht werden Glasfaserkabel im Moment nicht. In den meisten Haushalten läuft das Internet auch über die alten Kupferkabel einigermassen flüssig und auch zum Streamen oder Fernsehen sind die Übertragungsraten der alten Technik meistens noch ausreichend.

Doch die Betonung liegt auf „im Moment“ und „noch“. Denn die Datenmengen, die schon bald kreuz und quer auch durch Sulzbach fließen werden, werden ungleich größer sein als wir uns aktuell vorstellen können. Alles, was heute auf Papier geschrieben steht, wird über kurz oder lang digitalisiert werden, und alle Geräte, die irgendwie gesteuert werden können, werden ihre Befehle per Internet und W-LAN bekommen. Das Internet-Zeitalter hat schließlich gerade erst begonnen.

Mit Kupferkabeln in der Straße und im Haus wird das alles nicht funktionieren. Schon in wenigen Jahren werden Glasfaserkabel ein unverzichtbarer Bestandteil der Infrastruktur sein wie Wasser- oder Stromleitungen. Daher ist es richtig, dass die Kabel jetzt flächendeckend in Sulzbach verlegt werden. Gut, dass genügend Bürgerinnen und Bürger mitmachen, um den Ausbau in Gang zu bringen.



### Gruseln im Garten.

Regen, Regen, Regen. Mit dem Wetter hatten die Organisatoren der Halloween-Party auf der Anlage 2 des Kleingartenvereins „Taunus“ kein Glück. Gefeierte wurde am Samstagsabend trotzdem. Hexen, Zombies und andere gruselige Gestalten kamen auf die Kleingartenanlage hinter dem Feuerwehrhaus. Bei leckeren Getränken und gutem Essen wurde am bis zur Zeitumstellung gespuht und getanzt. Foto: privat

### Markt für Kreative

Am Sonntag, 5. November, findet von 11 Uhr bis 17.30 Uhr der 19. Sulzbacher Kreativmarkt im Bürgerzentrum Frankfurter Hof statt.

30 Hobbykünstlerinnen und -künstler aus Sulzbach und Umgebung stellen dabei ihr reichhaltiges Angebot von handgefertigten Artikeln zur Ansicht und zum Verkauf aus. Die Ausstellung reicht von Fotos und Bildern in verschiedenen Techniken über Nützliches und Deko für Haus und Garten aus Papier, Holz, Metall, Stoff, Wolle, Filz, Glas bis zu Porzellan, Schmuck, Teddybären und Weihnachtlichem. Das Café „Pustebume“ lädt wieder zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein. Der Eintritt ist frei. red

### MTZ: Einbruch in ein Restaurant

In der Nacht zum Samstag erbeuteten Einbrecher Bargeld in einem Restaurant im Main-Taunus-Zentrum.

Den Angaben des Geschädigten zu Folge verschafften sich der oder die Täter zwischen 23.30 Uhr und 8.40 Uhr gewaltsam Zutritt zu dem Verkaufsraum und stahlen Bargeld in Höhe von mehreren tausend Euro. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei in Sulzbach unter der Telefonnummer 06196/2073-0. pol

### Viel Bargeld aus Auto gestohlen

Am Freitag konnten dreiste Diebe einen hohen Bargeldbetrag aus einem Fahrzeug erbeuten.

Der oder die unbekanntenen Täter schlugen bei einem abgestellten Firmenfahrzeug auf einem Parkdeck des Main-Taunus-Zentrums eine Scheibe ein, um Zugang zum Innenraum des Fahrzeuges zu bekommen. Dort erbeuteten sie das Bargeld und flüchten unerkannt. Zeuginnen und Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06196/2073-0 zu melden. pol

# Mysteriöser Unfall

## Unbekannter Autofahrer beschädigt Kirchenportal schwer und begeht Fahrerflucht

Die Evangelische Kirchengemeinde hat seit einigen Jahren viel Ärger wegen Problemen mit Handwerkern im Zuge der Kirchenrenovierung. Jetzt wird der Schlamassel noch größer: In der Nacht zum Sonntag hat ein wahrscheinlich größeres Fahrzeug offenbar beim Zurückstoßen auf dem Platz vor der Kirche das Vordach am Eingangsportal gerammt und einen großen Schaden angerichtet. Der oder die Täter haben Fahrerflucht begangen.

abgestützt wurde. Durch diese spontane Hilfsaktion konnte möglicherweise verhindert werden, dass das lädierte und

in Schiefelage geratene Vordach abgestürzt ist.

Die Schadenstelle ist jetzt mit rotenweißen Absperrbarken



Offenbar umgefahren wurde einer der Holzpfosten, die das Vordach über dem Eingang zur evangelischen Kirche halten. Foto: Mirwald

gesichert, damit keine Personen gefährdet werden. Der braune Sockel, auf dem der weggerissene blaue Pfeiler aus Holz stand, ist noch an seinem Platz, der Pfeiler liegt vor der Kirchentür.

Die Polizei ermittelt. Die Sulzbacher Kirchengemeinde hat sich mit der Verwaltung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau in Darmstadt als der zuständigen Behörde in Verbindung gesetzt.

„Wir haben aus Darmstadt grünes Licht dafür bekommen, dass Experten des Darmstädter Architekturbüros Macholz und Kummer den Fall bearbeiten und alles Notwendige in die Wege leiten“, sagt Günter Bähr vom Bauausschuss der Sulzbacher Kirchengemeinde. Dieses für Architektur und Denkmalpflege zuständige Büro hat schon in Sulzbach gearbeitet und kennt die Gegebenheiten. Erst wenn die Untersuchungen abgeschlossen sind, kann gesagt werden, wie der Schaden behoben werden kann und welche Kosten entstehen.

Über den Hergang des Unfalls kann nur spekuliert werden. Möglicherweise hat ein Besucher der Gaststätte „Die Linde“ in diesem Bereich geparkt und beim Wegfahren den Schaden angerichtet. Außer dem Pfarrer und einem Hausmeister wohnt niemand in diesem Bereich.

Als die Prädikantin Monika Dicke nach der Andacht zur Stille am Samstagabend gegen 19 Uhr die Kirche verließ, war dort die Welt noch in Ordnung. wm

## Bücherflohmarkt

Im Rahmen des Kreativmarktes am 5. November, findet auch ein Bücherflohmarkt statt.

Dieser ist in der Bücherei im Frankfurter Hof am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. red

Ein Nachbar, der in der angrenzenden Fronhofstraße wohnt, hat den Schaden am Sonntagmorgen bemerkt und Stahlstützen zur Hand geholt, mit denen das Dach an der Seite des zerstörten Pfeilers

**Barankauf Pkw und Busse**  
in jedem Zustand, Sichere Abwicklung,  
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

**Familie Heinrich kauft**  
Pelze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold- und Silbermünzen, Silber, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Taschenuhren, Möbel, auch Haushaltsauflösungen. **Kostenlose Anfahrt und kostenlose Beratung sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös.**  
Von Mo.-So., 8:00-20:00 Uhr.  
Familie Heinrich  
Tel. 069 / 66059493

Neues Theater HÖCHST  
**VARIÉTÉ**  
HERBST 2023  
vom 1. bis 26. November

**SPIN!**  
präsentiert von PAULSEN & GONSBORTEN  
FEIERS ENTERTAINMENT

www.neues-theater.de

**IHRE FRAGEN UNSERE ANTWORTEN**  
Ihre CDU Sulzbach im Gespräch

**Wintergrillen**  
der CDU Sulzbach

Freitag,  
**10.11.2023**  
18 Uhr, Platz an der Linde

**CDU** GEMEINSCHAFTSVERBAND  
SULZBACH (TAUNUS)

www.cdu-sulzbach-taunus.de  
www.facebook.com/CDU.Sulzbach

**Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!**  
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!  
info@sulzbacher-anzeiger.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**0 39 44 - 3 61 60**  
www.wm-aw.de Fa.

**Frau Mensen kauft**  
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.  
**Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr**  
☎ 0 61 96 / 40 26 889

# Eine lange Nacht in der Schule

Halloween stand im Mittelpunkt der Lesenacht an der MBS



Bis spät am Abend wurde gelesen und gespielt.

Foto: MBS

Auch dieses Jahr fand Mitte Oktober wieder die traditionelle Lesenacht der Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) statt.

30 Kinder des Leseklubs und der Theater AG übernachteten

vom 19. auf den 20. Oktober zusammen mit den Lehrerinnen Annegret Hartlich und Renate Decker in der Schule. Unter dem Motto „Halloween“ startete die Lesenacht - natürlich verkleidet - um 18 Uhr. Es wurde ganz viel gelesen und

somit auf ganz besondere Weise die Leseförderung und -Motivation der Kinder gefördert.

Zu Beginn wurde erst einmal der Schlafplatz eingerichtet, dann wurden gemeinsam vom „Halloween-Gruselbuffet“ beispielsweise „gruselige Gemüseplatte“, „Muffins des Schreckens“ oder „schaurige Augentorte“ genascht. Die Eltern hatten das Gruselbuffet bestückt, wofür die Organisatorinnen sehr dankbar waren.

Nach der Stärkung und mit Taschenlampen ausgestattet, ging es in den Eichwald zu einer Nachtwanderung. Wieder angekommen in der Schule, las Annegret Hartlich eine Gruselgeschichte vor, danach schauten sich die Kinder noch einen Film an.

Bevor es ins Bett ging, wurde natürlich noch gespielt und ganz viel gelesen. Am Morgen gab es ein gemeinsames Frühstück. Nachdem aufgeräumt worden war, gingen dann alle Kinder in die wohlverdienten Herbstferien. **red**

## AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

### Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

**Freitag, 3. 11.**

19.00 Uhr: Werktagsmesse in Maria Geburt

**Samstag, 4. 11.**

18.00 Uhr: Vorabendmesse mit Totengedenken in Maria Rosenkranzkönigin

18.00 Uhr: Vorabendmesse mit Totengedenken in Maria Hilf

**Sonntag, 5. 11.**

9.30 Uhr: Sonntagsmesse mit Totengedenken in Maria Geburt

9.30 Uhr: Sonntagsmesse mit Totengedenken in St. Katharina

15.00 Uhr: Gräbersegnung auf dem Friedhof „Im Brühl“

**Mittwoch, 8. 11.**

9.15 Uhr: Werktagsmesse in Maria Rosenkranzkönigin

**Freitag, 10. 11.**

19.00 Uhr: Werktagsmesse in Maria Geburt

**Samstag, 11. 11.**

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Maria Geburt

**Sonntag, 12. 11.**

9.30 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Rosenkranzkönigin

11.00 Uhr: Sonntagsmesse in St. Katharina

11.00 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Hilf

Adressen und Ansprechpartner:

**Zentrales Pfarrbüro:**

Taunusstraße 13

65824 Schwalbach

Telefon 06196/774500

E-Mail: pfarrbuero@

heilig-geist-am-taunus.de

Öffnungszeiten: Montag bis

Freitag von 9.00 Uhr bis 12

Uhr, Dienstag bis Donnerstag

von 16.00 bis 18.00 Uhr

**Pfarrbüro Sulzbach:**

Doris Malka, Irmli Zeikowski,

Eschborner Straße 2a

Telefon 06196/2048727

E-Mail: d.malka@

heilig-geist-am-taunus.de

i.zeikowski@

heilig-geist-am-taunus.de

Öffnungszeiten: Donnerstag

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrer: Alexander Brück-

mann, Telefon 06196/77450-

21 (Sprechzeit nach Vereinba-

rung)

Gemeindereferentin: Bettina

Pawlik (Sprechzeiten nach Ver-

einbarung)

**Kindertagesstätte Sulzbach:**

Neugartenstraße 46, Telefon

06196/20487-60, kita-sulz-

bach@marien-katharina.de,

Leiterin: Bettina Watzl

### Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.)

Gottesdienste:

**Sonntag, 5. 11.**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit

Pfarrer Axel Eissenbast

**Sonntag, 12. 11.**

11.00 Uhr: Familiengottes-

dienst im Gemeindehaus mit

Kinder-Musical

Die Kirche ist täglich bis 18.00

Uhr für das persönliche Gebet

geöffnet.

Adressen und Ansprechpartner:

**Evangelisches Pfarramt:**

Platz an der Linde 5

65843 Sulzbach

Telefon 06196/5007-10

Fax 06196/5007-18

kirchengemeinde.sulzbach@

ekhn.de

www.evangelisch-in-sulzbach.de

Das Büro der Kirchengemein-

de ist Montag von 10 - 12 Uhr

und Donnerstag von 14 - 16

Uhr telefonisch erreichbar

Gemeindesekretärin: Claudia

Springer.

Kirchenvorstand: Matthias

Brandt, Tel. 0173/3237006

Saalvermietung: Sandra Schi-

wy, Tel. 06196/74208,

sandra\_schiwy@web.de

**Evang. öffentl. Bücherei:**

Cretzschmarstraße 6, Dorrit

Christian, Ulrike Groh, Carol

Koller, Tel. 06196/9996383,

evoeb@gmx.de

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do.

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr,

jeden 1. Samstag im Monat

von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Ev. Kindertagesstätte:**

Platz an der Linde 4,

Tel. 06196/5007-15,

kita.sulzbach@ekhn.de

Komm. Leiterin Cynthia

Emmanuelle

### Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie

unter nak-kelkheim.de im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts.

Tilsiter Straße 25

65779 Kelkheim

Telefon 0231/99785634

E-Mail: gemeinde@

nak-kelkheim.de

Das Sichtbare ist vergangen.  
Was bleibt, sind die Liebe und die Erinnerung.

## Horst „Johnny“ Bund

† 18. Oktober 2023

Herzlichen Dank

allen, die sich mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ralf und Gisela  
Karin

Melanie und Christian

Sulzbach am Taunus, im November 2023

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.



## Kathrin Wieczorek

geb. Janetzko

\* 14.06.1965 † 29.10.2023

Wir sind traurig, weil wir sie vermissen.

Wir sind dankbar, weil sie bei Gott aufgehoben ist.

David und Corinna  
Marc und Christina  
Sophie

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 9. November 2023, um 10.30 Uhr in Sulzbach (Taunus) auf dem Friedhof „Im Brühl“ statt.

Und immer sind Spuren deines Lebens da.  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.  
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Plötzlich und unerwartet verstarb meine liebe Schwester, Cousine und Nichte im Alter von 80 Jahren.

## Christa Napp

\* 20.08.1943 † 14.10.2023

In stiller Trauer:

Marianne Kirsch  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 08. November 2023 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Sulzbach (Taunus) statt.

Kondolenzschrift: Pietät Heun, Hauptstraße 37, 65843 Sulzbach (Taunus)

## Geburtstag, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren  
Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert  
und vergessen mit Sicherheit niemanden.

**Sulzbacher Anzeiger**

### Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118

Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow

Bahnstraße 17

65843 Sulzbach (Taunus)

**www.pietat-zachow.de**

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •  
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge



Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

### GRABMALE

Steinmetz-  
und Bildhauerarbeiten

**Dirk Pyka**

Bad Soden-

NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549  
www.steinmetz-pyka.de

**W. STEFFENS  
& SOHN  
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 061 73/940990 · TELEFAX 061 73/940991



Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag  
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

**75 00 16** Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Nutzen Sie die Erfahrung  
und Sachkenntnis eines  
traditionellen Bestattungs-  
unternehmens...



Carsten Pauly

## Pietät Heun BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-  
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-  
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller  
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



TERMINE IN SULZBACH

Wann	Was	Wo
4. November 10 Uhr	Aktion „Rettet die Kastanien“	Treffpunkt am Waldhaus im Arboretum
5. November ab 11 Uhr	19. Sulzbacher Kreativmarkt	im SchultheißenstraÙe am Frankfurter Hof
5. November ab 11 Uhr	Bücherflohmarkt	in der Bücherei im Frankfurter Hof
7. November 10 Uhr	Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten	im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde
7. November 10.30 Uhr	Kürbissuppenverkauf der evangelischen Kita	auf dem Wochenmarkt am GroÙen Dalles
9. November 18 Uhr	Gedenkfeier zur Erinnerung an die Pogromnacht 1938	im Heinrich-Kleber-Park hinter dem Rathaus
9. November 19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss	im Sitzungssaal im Rathaus
10. November 9 Uhr	Frühstück für Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
10. November 13 Uhr	Nachmittagswanderung der TSG-Wandergruppe	Treffpunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
10. November 15 Uhr	FiZ-Vortrag zum Thema „Mama, ich will“	in der katholischen Kita in der Neugartenstraße
10. November 18 Uhr	Wintergrillen der CDU Sulzbach	auf dem Platz an der Linde
11. November 14.30 Uhr	Sulzbacher Reparatur-Café	im Bürgerhaus am Platz an der Linde

Kleinanzeigen

Suche Raum in bestehender Praxis oder 1-2-Zi.-Wohnung im Main-Taunus-Kreis für psychotherapeutische Tätigkeit, gerne auch Kooperation mit somatischer Praxis.  
Tel. 0170/7325289 (AB nutzen), Mail: barbara.pasdzior@me.com

Kleines, helles, möbliertes Zimmer in Alt-Schwalbach ab sofort zu vermieten. Keine Kochgelegenheit, ideal für Wochenendheimfahrer, auch als Büro nutzbar, EUR 300,-/Monat inkl. aller Nebenkosten, Strom und Internetnutzung.  
Tel. 0173/3142984

Romantische, hübsche Sie, 41 J., 174 groß, sucht netten, romantischen Partner ab 40 J. für liebevolle Beziehung auf Augenhöhe.  
majalunakow@gmail.com

Sulzbacher Anzeiger verschenkt gut erhaltene, gebrauchte Aktenordner an Selbstabholer.  
Telefon 06196/848080

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de



Die Gemeindevertretung hat das Bürgerbegehren, das die Initiative „Bürger für das Bürgerhaus“ am 30. August übergeben hat, für zulässig erklärt. Jetzt kommt es zur Volksabstimmung. Archivfoto:Mirwald

Turbositzung ohne Debatte

Bürgerentscheid zum Bürgerhaus findet am 18. Februar statt

Für viele schockierend kurz war die Sondersitzung der Gemeindevertretung am Mittwochabend zur Zukunft des Bürgerhauses am Platz an der Linde. Ein einziger Gemeindevertreter wollte sich zu dem Thema äußern und nach nicht einmal zehn Minuten gingen alle wieder nach Hause. Im Februar dürfen nun alle Sulzbacherinnen und Sulzbacher über das Bürgerhaus abstimmen.

Zahlreiche Zuschauer hatten sich eine öffentliche Debatte über den umstrittenen Beschluss der Gemeindevertretung vom Juli erhofft, das Bürgerhaus abzubrechen und durch eine Seniorenwohnanlage zu ersetzen. Doch statt das Thema im Parlament zu debattieren, wurden beide Tagesordnungspunkte ohne größere Aussprache abgestimmt. Keine Fraktion hatte Redebedarf. Lediglich Helmuth Christian von den

Freien Wählern merkte an, dass doch eigentlich kein Grund zur Eile besteht und dass das Parlament auf die Bürgerinitiative zugehen solle.

Immerhin wurden zwei wichtige Entscheidungen getroffen: Der SPD-Antrag, den Beschluss vom Juli zurück zu nehmen, wurde mit den Stimmen aller anderen Fraktionen abgelehnt. Danach wurde das Bürgerbegehren, für das die Initiative „Bürger für das Bürgerhaus“ fast 1.000 Unterschriften gesammelt hatte, für zulässig erklärt. Somit stimmen nun alle Sulzbacherinnen und Sulzbacher am Sonntag, 18. Februar, darüber ab, ob das Bürgerhaus stehen bleiben soll oder nicht.

Obwohl die gewünschte Volksabstimmung jetzt stattfinden wird, übte die Bürgerinitiative scharfe Kritik am Gemeindeparlament. „Die meisten der interessierten Bürger auf den Zuhörerplätzen waren

wie vor den Kopf gestoßen, als sie merkten, dass es die Kommunalpolitiker nicht für nötig hielten, vor einer so wichtigen Abstimmung ihren Standpunkt zu erläutern“, sagt der Sprecher der Bürgerinitiative, Hans Wehrauch. Ganz gleich wie die Entscheidung auch ausfällt – so Wehrauch weiter – hätten die Bürger das Recht zu erfahren, warum so oder so entschieden wird.

Auch die SPD-Fraktion, die den Erhalt des Bürgerhauses und damit die Bürgerinitiative unterstützt, hat die Aktivisten enttäuscht, weil sie ihren Antrag nicht öffentlich begründen wollte.

Das Schweigen vom Mittwoch wertet die Bürgerinitiative als ein „trauriges Kapitel Sulzbacher Kommunalpolitik“, das zu einem Vertrauensverlust zu den gewählten Frauen und Männern im Parlament führen werde. red

Gemeinde übergibt Horte an den MTK

Kreis betreut jetzt die Cretzschmar-Schüler

Der Main-Taunus-Kreis hat die Betreuung an vier weiteren Grundschulen übernommen. Auch in Sulzbach ist jetzt nicht mehr die Gemeinde, sondern der Main-Taunus-Kreis zuständig.

Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink mitteilt, hat der Kreis zum aktuellen Schuljahr die Betreuung an der Cretzschmarschule Sulzbach übernommen, außerdem an der Astrid-Lindgren-Schule Hochheim, der Maxvon-Gagern-Schule und der Grundschule in den Sindlinger Wiesen (beide in Kellheim). Damit sorge der Kreis inzwischen für die Betreuung von mehr als 4.000 Kindern.

„Auch nach dem Knacken der 4.000er-Marke wollen wir für eine hochqualitative Betreuung

sorgen“, sagt der Schuldezernent. „Zusammen mit unseren zahlreichen Schulbauvorhaben leisten wir damit einen Beitrag zu einem bestmöglichen Angebot für unsere Schülerinnen und Schüler.“

An der Sulzbacher Cretzschmarschule werden insgesamt rund 250 Kinder in der Schule und den bisher gemeindeeigenen Horten „Kinderreich“ und „Eisvogel“ betreut.

Einschließlich der neuen Übernahmen ist der Kreis nun für die Betreuung an 26 Grundschulen zuständig, wobei er an zwei Schulen einen Dienstleister beauftragt hat. Insgesamt werden damit rund 4.100 Kinder betreut. Um sie kümmern sich etwa 400 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kreises. red

Reparatur Café öffnet wieder

Das nächste Reparatur Café ist am Samstag, 11. November, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde geöffnet.

Ehrenamtliche versuchen dann wieder, Reparaturwünsche zu erfüllen, um Wegwerfen nach Möglichkeit zu vermeiden. Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Es hilft den Reparateuren, wenn Reparaturwünsche bis Donnerstag, 9. November, der Telefonnummer 06196/8834616 oder per E-Mail an 06196 8834616 angekündigt werden. Ein spontaner Besuch ist aber auch möglich. Zur Überbrückung der Wartezeit bietet das Reparatur-Café Kaffee und Kuchen an. red

Kürbissuppe für den guten Zweck

Die Evangelische Kindertagesstätte Sulzbach verkauft am Dienstag, 7. November, wieder ab 10.30 Uhr wie jedes Jahr ihre Kürbissuppe auf dem Sulzbacher Wochenmarkt am GroÙen Dalles.

Die Suppe, die frisch in der Kindertagesstätte zubereitet wird, kann wie gewohnt vor Ort gegessen oder in einem mitgebrachten Behälter mit nach Hause genommen werden. Kürbisspenden erreichten die Kita dieses Jahr vom Erntedankgottesdienst und von Landwirt Stefan Uhrig. Mit den Suppen-Spenden wird dieses Jahr die „Schwalbacher Tafel“ unterstützt. red

Das „Sulzbacher Blättchen“ für jeden Tag

Der Sulzbacher Anzeiger

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!



Stadt Schwalbach am Taunus

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- eine Gärtnerin / einen Gärtner (m/w/d) für den Bereich Garten- und Landschaftsbau
- eine Elektrofachkraft (m/w/d) für den Bereich Haustechnik / Veranstaltungstechnik

Detaillierte Informationen zu den genannten Stellen finden Sie unter [www.schwalbach.de/stellenangebote](http://www.schwalbach.de/stellenangebote).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte barrierefrei bis zum 12.11.2023 über unser Bewerberportal INTERAMT.de hoch oder senden diese an [personal@schwalbach.de](mailto:personal@schwalbach.de).

Bitte achten Sie darauf, die Unterlagen in nur einer PDF-Datei beizufügen.

Wir sind ein Ausbildungs-betrieb.

Schreinerei Holz & Design GmbH  
Klaus Krieger und Marcel Mann

- Innenausbau • Möbel nach Maß • Laminat • Parkett
- Parkettreparaturen • Fenster • Türen • Rollläden
- Spiegel • Glas • Trockenbau • Carports • Terrassen
- Fliegengitter • Verarbeitung von Mineralwerkstoffen

Werkstatt: Schwalbacher Straße 19  
65843 Sulzbach/Ts. • ☎ 06196/5 24 27 98

Mitarbeiter gesucht!

[www.holz-design-sulzbach.de](http://www.holz-design-sulzbach.de) • E-Mail: [firmaholzdesign@t-online.de](mailto:firmaholzdesign@t-online.de)



### Flanieren im Nidda-Volkspark

An Freitag, 10. November, laden die Wanderer der TSG Sulzbach zur Wanderung durch den Volkspark Niddatal in Ginnheim ein.

Die Gruppe fährt um 13 Uhr in Fahrgemeinschaften vom Bürgerzentrum Frankfurter Hof in Richtung Ginnheim ab. Dort soll durch einen Teil des ehemaligen BUGA-Geländes bei Ginnheim flaniert werden. Die Strecke hat eine Länge von knapp acht Kilometern. Die Teilnahme kostet vier Euro pro Person und es ist ein Beifahrerbeitrag von zwei Euro zu zahlen. Anmeldungen nimmt Adelheid van de Loo unter der Telefonnummer 06196/580298 entgegen. **red**

## Noah und die Arche

### Wieder Gottesdienst für Groß und Klein

Am vergangenen Sonntag wurde im Saal der evangelischen Gemeinde wieder ein Gottesdienst für „Groß und Klein“ gefeiert.

Viele große und kleine Gäste gekommen, um gemeinsam zu singen, zu klatschen und der Geschichte von Noah und seiner Arche zu lauschen. Die Kinder hörten gespannt zu und hatten ihre Lieblingskuscheltiere mitgebracht, die sie in die Arche bringen durften. Als sie dann auch noch den Regen mit Stampfen und Trommeln und die Geräusche ihrer Tiere nachahmen durften, waren sie voller Eifer dabei.

Die Geschichte der Arche sollte allen zeigen, dass man auch in Krisen und bei Angst immer auf das Gute in Gott hoffen kann. Und so wurde ein fröhlicher, ungezwungener Gottesdienst gefeiert. Nach dem gemeinsamen „Vater unser“ mit Bewegungen, halfen alle eine lange Tafel mit Tischen zu stellen, um daran dann gemeinsam Pizza zu essen und sich in geselliger Runde auszutauschen.

Der nächste Gottesdienst für „Groß und Klein“ findet bereits am Sonntag, 12. November, um 11 Uhr statt. Die Kinderchöre der Evangelischen Gemeinde führen dabei das Kindermusical „David und Goliath“ in der Kirche am Platz an der Linde auf. **red**

**Schließung droht.** Die Betriebsleiterin von „Tisch und Teller“, Heike Rosa, und die Leiterin der Regionalen Diakonie Main-Taunus, Peggy Hoffmann, sind betrübt. Dem Sozialkaufhaus droht im kommenden Frühjahr die Schließung. Über eine Million Euro wurde in den vergangenen Jahren von der Diakonie in „Tisch und Teller“ investiert, da aber die finanzielle Situation sich beim Bund, in der Kommune und in der Kirche sehr verändert hat, gibt es im kommenden Jahr keinen Zuschuss mehr, was wahrscheinlich zur Schließung der Einrichtung führen wird. Foto: Regionale Diakonie

## INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



### Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 48 / 2023

Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses

Am **Donnerstag, 09. November 2023**, findet um 19:30 Uhr die 17. öffentliche Sitzung, am **Donnerstag, 16. November 2023**, findet um 19:30 Uhr die 18. öffentliche Sitzung, am **Donnerstag, 30. November 2023**, findet um 19:30 Uhr die 19. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in der XIX. Legislaturperiode im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) statt.

Tagsordnung:

1. Informationen des Gemeindevorstandes
2. Finanzstatus und -entwicklung
3. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2024
4. Entwurf des Investitionsprogrammes für die Jahre 2023 - 2027
5. Einstieg in die Wasserversorgung Main-Taunus GmbH hier: Grundsatzbeschluss
6. Grundstücksangelegenheit
7. Grundstücksangelegenheit

Sulzbach (Taunus), 27. Oktober 2023  
gez. Dieter Geiß, Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

### Dank an die Helferinnen und Helfer Bei der Landtagswahl am 8. Oktober 2023

„Im Nachgang zur Landtagswahl 2023 danke ich Ihnen recht herzlich für Ihre tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Wahl und der Ermittlung des Wahlergebnisses im Rahmen Ihres wahrgenommenen Ehrenamtes. Dieser Wahlsonntag war aufgrund vieler Ausfälle eine große Herausforderung. Ohne Ihr ehrenamtliches Engagement wäre ein reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen. Sie haben dazu beigetragen, dass in den sieben Urnenwahlbezirken und zwei Briefwahlbezirken der Gemeinde Sulzbach (Taunus) die Wahl ordnungsgemäß und einwandfrei durchgeführt werden konnte.“

Eine besonderer Dank geht an die Kollegen vom Bauhof für die Ausstattung der Wahllokale und die anschließenden Aufräumarbeiten sowie an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus, die mit der Wahlvorbereitung, der Ergebnisermittlung, der Prüfung der Unterlagen, den Wahlarbeiten usw. betraut waren und mich unterstützt haben. Ehrenamtliches Engagement ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich, deshalb freuen wir uns, wenn wir auch künftig mit Ihrer Hilfe rechnen können.“

Stefanie Laubach,  
Besondere Wahlleiterin

### Digitale Moderne sitzt schon in den Sulzbacher Startblöcken

Deutsche GigaNetz GmbH beginnt die Planung des Glasfasernetzausbaus



Der POP (Point of Presence) ist der Dreh- und Angelpunkt der Glasfaserverkabelung. Foto: © Deutsche GigaNetz GmbH

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) freut sich, der Öffentlichkeit wegweisende Neuigkeiten im Hinblick auf den entschlossenen Schritt gegen digitale Moderne vermelden zu können: Der Start des Glasfasernetzausbaues durch die Deutsche GigaNetz GmbH steht in Sulzbach bevor, nachdem sich laut Dienstleister das wachsende Interesse der Bürgerinnen und Bürger – insbesondere seit der Verlängerung der Nachfragebündelung – deutlich bemerkbar machte. Der Startschuss soll voraussichtlich im Frühjahr 2024 fallen.

Dazu Laura Tiefenthal, Abteilungsleiterin für Regionale Kooperation bei der Deutschen GigaNetz GmbH: „Die positive Resonanz und der Zuspruch der Bevölkerung haben uns motiviert, umgehend mit den Planungen für das Glasfasernetz in Sulzbach zu beginnen. Wir sind uns sicher, dass diese Nachricht und der Beginn der Bauaktivität nochmals eine gesteigerte Nachfrage auslösen wird“. Davon, dass diese Botschaft wie fortschrittliche Musik in den Ohren des Sulzbacher Bürgermeisters Elmar Bociek klingt, zeugen seine Worte: „Glasfaser ist die Zukunftstechnologie für eine digitalisierte Welt. Schön, dass sich zahlreiche Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger für einen Glasfaseranschluss entschieden haben und hiermit für unsere Gemeinde die Weichen in Richtung Zukunftsfähigkeit stellen“. Angetan zeigt sich Bociek insbesondere von der altersunabhängigen Bereitschaft, „den Fortschritt anzunehmen und damit aktiv eine Entwicklung zu fördern, welche die Attraktivität des Standortes Sulzbach sowohl für Familien als

auch für Unternehmen perspektivisch gewährleistet.“ Diejenigen, die bislang keinen Anschluss beauftragt haben, können sich noch für das zukunftsichere Internet entscheiden. „Die nun anstehende Phase der Ausbauplanung bietet weiterhin die Möglichkeit, einen Vertrag bei uns abzuschließen. Für Bestellungen in diesem Zeitraum ist die Errichtung des neuen Anschlusses bis in die eigenen vier Wände weiterhin kostenlos. Unser Ziel ist es, möglichst alle Adressen, die Glasfaser bestellt haben, zeitnah anzubinden“, konkretisiert Laura Tiefenthal.

Kurz erklärt:  
Vorteile der Glasfaser

Während beim Kupfer- oder Koaxial-Kabel vielfach nur ein Teil der vollen Übertragungsleistung tatsächlich in einem Haushalt ankommt, schafft ein Glasfaseranschluss konstant höhere Geschwindigkeiten ohne Datenverlust. Zudem ist Glasfaser das Übertragungsmedium der Zukunft. Wer es ganz genau wissen möchte, kann sich direkt an die Beraterinnen und Berater der Deutschen GigaNetz GmbH wenden, die noch vereinzelt vor Ort in den Straßen unterwegs sind. Weitere Kontaktmöglichkeiten sowie ergänzende Informationen über das Projekt sind unter [www.deutsche-giganetz.de/sulzbach](http://www.deutsche-giganetz.de/sulzbach) zu finden. Oder nutzen Sie weiterhin das von der Deutschen GigaNetz bereitgestellte Auskunftsangebot im Beratungscontainer auf dem Parkplatz am Großen Dalles in der Schwalbacher Straße (Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr).

Bitte die Änderungen beachten!

### Jagdgenossenschaft Sulzbach (Taunus)

Am Mittwoch, dem 22. November 2023, um 19.30 Uhr, findet im Kolleg des Restaurants „Die Linde“ die

### Genossenschaftsversammlung

statt. Eingeladen sind alle im Kataster der Genossenschaft eingetragenen Grundstückseigentümer.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht der Jagdpächter Kühnelt und Richter
4. Bericht des Genossenschafts-Ausschusses
5. Entlastung des Jagdvorstandes
6. Verschiedenes

Die Versammlung ist satzungsgemäß ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Mitglieder beschlussfähig.

Sulzbach (Taunus), den 23. Oktober 2023

gez. Walter Uhrig, Jagdvorsteher

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

## Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,  
Niederräder Straße 5,  
65824 Schwalbach,  
Fax 06196/84 80 82

### Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Alter: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe freitags bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift \_\_\_\_\_

## Sulzbacher Anzeiger

Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen

Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!  
[info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de)





# Die Braut hat keine Lust mehr, aber die Erinnerungen bleiben

Mit dreijähriger Corona-Verspätung feierte der Freundeskreis Deutsch-Französische Partnerschaft sein 43-jähriges Bestehen

Nachgeholt hat der Freundeskreis Deutsch-Französische Partnerschaft am jetzt die Feier zu seinem 40-jährigen Bestehen, auch wenn die Aussichten auf ein Weiterbestehen des Vereins trüb sind.

Am 21. März 1980 waren vier gestandene Herren aus dem Sulzbacher Gemeindevorstand auf Brautschau in Frankreich. Bürgermeister Berthold Gall sowie die Beigeordneten Claus Heide (CDU), Hans Kolb (FDP) und Günter Renneisen (SPD) hatten – wie sich der mittlerweile verstorbene Günter Renneisen erinnerte – eine „Kamikazefahrt“ von rund 600 Kilometer hinter sich, als sie die „Braut“ – einen Vorort von Paris namens Pont-Sainte-Maxence vor sich sahen. Im Nebel und bei Dunkelheit waren sie in einem grauen Industriebetrieb gelandet. Und die vier „Kamikazefahrer“ stellten sich die Frage: „Bleiben wir hier oder fahren wir wieder nach Hause. Sie blieben. Am nächsten Tag, als sich der Nebel verzogen hatte, sahen sie eine lebenswürdige französische Kleinstadt in der Sonne liegen. Und die vier Boten aus dem Main-Taunus-Kreis waren sich einig: „Das ist die richtige Braut für Sulzbach. Pont-Sainte-Maxence wird die erste Partnerstadt.“

Diese Geschichte wurde immer wieder erzählt, wenn sich die Mitglieder des am 23. September 1980 gegründeten Sulzbacher „Freundeskreises Deutsch-Französische Partnerschaft“ zu Feiern oder anderen Anlässen trafen. Denn die „Ehe“ lief zunächst harmonisch. Viele Begegnungen gab es in Pont-Sainte-Maxence. Viele Freundschaften wurden geschlossen, deutsch-französische Partnerschaft an der Basis praktiziert.

Auch der Sulzbacher Partnerschaftsverein wuchs zu einer verschworenen Gemeinschaft zusammen. Es wurde viel gefeiert und viel gelacht. Das war auch jetzt noch so, als das 40-jährige Bestehen des Freundeskreises – wegen der Corona-Pandemie mit dreijähriger Verspätung – gefeiert wurde. Die Vorsitzende Doris Hickel legte zu aller Überraschung



Die Vorsitzende Doris Hickel begrüßte zur nachgeholten Jubiläumsfeier den größten Teil der Mitglieder des Freundeskreis. Foto: Mirwald

eine 45-seitige Festschrift in DIN-A4-Format mit einer Chronik des Vereins, interessanten Geschichten und vielen Erinnerungsfotos vor.

Bei dem Treffen schwang aber auch Wehmut mit. Denn – wie mehrfach berichtet – ist die Euphorie der ersten Jahre

der Partnerschaft verfliegen. Salopp ausgedrückt: Die „Braut“ hat keine Lust mehr. Vor allen Dingen deshalb, weil der derzeitige Bürgermeister von Pont-Sainte-Maxence, Arnaud Dumontier, kein Interesse mehr zeigt, die Kontakte nach Sulzbach zu pflegen. Hinzu kommt eine Überalter-

ung der Freunde der Jumelage auf französischer, aber auch auf deutscher Seite. Die Folge: Wenn es keine Kontakte mehr gibt zwischen Sulzbach und der Stadt in der Nähe von Paris, ist dem Verein seine Existenzgrundlage entzogen. Deshalb wird von einer möglichen Auflösung gesprochen.

Doch bei der Nachfeier des 40. „Geburtstags“ des Freundeskreises dominierte nicht die Angst vor der Zukunft, sondern die Erinnerung an schöne Jahre. Die Tische waren mit den Farben von Deutschland und Frankreich eingedeckt, es gab ein leckeres Mittags-Buffer, die

Geburtstagstorte wurde angeschnitten, Dias aus den vergangenen Jahren gezeigt und die Jubiläumsschrift präsentiert. Doris Hickel, die 1999 als Beisitzerin in den Vorstand kam und seit 2012 Vorsitzende ist, zog nach vier Jahrzehnten ein positives Resümee: „Wir haben alles richtig gemacht. Aus dieser Ehe wurden eine ganze Menge Freundschaften gewonnen, die 40 Jahre über mehr als eine Generation gehalten haben. Einige Freundschaften sind auch noch heute aktiv. Eine Freundschaft über Grenzen hinaus.“

Doris Hickel erinnerte an die gegenseitigen Besuche in Pont-Sainte-Maxence und in Sulzbach, an Dia-Abende, Boule-Turniere, an die Stände beim Weihnachtsmarkt und beim Folklorefestival. Wie es weitergeht, das ist noch offen. Aber Doris Hickel sagte bei der Jubiläumsfeier: „Wir haben unsere schönen Erinnerungen in unseren Herzen. Die kann uns keiner nehmen.“ **red**

- Anzeige -



## WIR SUCHEN SICHERHEITSBERATER FÜR SENIORINNEN UND SENIEN



Präventionsprojekt zur Vermeidung von Straftaten zum Nachteil älterer Menschen

## IHRE AUFGABEN UND ANGEBOTE ALS SICHERHEITSBERATER FÜR SENIORINNEN UND SENIEN:

- Beratungen einzelner Senioren oder Seniorengruppen
- Vorträge bei Seniorenveranstaltungen z.B. Seniorennachmittage, Vereinstreffen und sonstige Gelegenheiten
- Tipps zu Verhaltensweisen und Vorbeugungshinweisen zum Schutz vor Straftaten
- Ansprechpartner und Verbindungsperson zur Polizei und zum Präventionsrat

## GEMEINSAM MIT DEN SICHERHEITSBERATERN MÖCHTEN WIR:

- das Sicherheitsgefühl stärken
- auf mögliche Gefahrensituationen aufmerksam machen
- Hemmschwellen und Ängste gegenüber der Polizei abbauen



## AUSGANGSSITUATION:

Ältere Menschen werden immer wieder zu Opfern krimineller Handlungen. Dabei nutzen die Täter häufig Gutmütigkeit und Hilfsbereitschaft der Senioren aus, um sich zu bereichern.

Oftmals scheuen die Opfer den Gang zur Polizei, weil sie sich schämen oder selbst schuldig fühlen.

Die Furcht vor Verbrechen ist bei älteren Menschen deutlich ausgeprägter als bei jüngeren Personen.

Deshalb soll das Projekt Sicherheitsberater für Senioren das Vertrauen dieser Altersklasse stärken und das Wissen über Kriminalitätsverhütung erweitern.

## ZIELE DES PROJEKTES:

Aufklärung älterer Menschen über Kriminalitätsbereiche, die sie betreffen könnten

Abbau von Ängsten durch Stärkung der subjektiven und objektiven Sicherheit

Abbau der Hemmschwelle gegenüber der Polizei und den Behörden

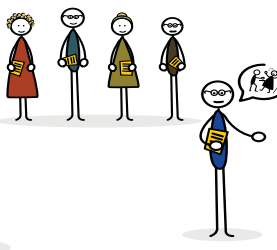
Sachkundige Beratung auf „Augenhöhe“ mit den Bürgern und Betroffenen

Einbeziehung des Präventionsprogramms in die bestehende Vorbeugungsarbeit der Polizei

## SIND SIE NEUGIERIG GEWORDEN UND HABEN INTERESSE?

### Wichtige Voraussetzungen zukünftiger Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren:

- Bereitschaft zu sozialem Engagement und zum Ausüben eines Ehrenamtes
- Mobilität
- Flexibilität
- Zeitliche Ressourcen
- Interesse an der Ausbildung zur Sicherheitsberaterin / zum Sicherheitsberater



## DER WEG ZUM ZIEL:

Gewinnung von Sicherheitsberatern mit Unterstützung der Städte, Gemeinden, Präventionsräte und Medien

Ausbildung der Sicherheitsberater durch ein besonderes Schulungsprogramm der Polizei

Einsatz der Sicherheitsberater in ihrem regionalen und persönlichen Umfeld

Aktuelle Informationen für Sicherheitsberater über neue Entwicklungen und Arbeitsweisen in den relevanten Deliktsbereichen

## DIE AUSBILDUNG:

In einem mehrtägigen Seminar erhalten Sie Kenntnisse über ausgewählte sicherheitsrelevante Themen der Kriminalität und der Verkehrsprävention

### Folgende Themen sind in der Ausbildung beinhaltet:

- Straftaten zum Nachteil älterer Menschen (Enkeltrick, falsche Gewinnversprechen, Taschen und Trickdiebstahl, Betrügereien an der Haustür, WhatsApp-Betrug)
- Sicherheit für Senioren im Straßenverkehr
- Gefahren im Internet
- Opferschutz

### Mit dem erworbenen Wissen werden Sie als ehrenamtliche Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren tätig und zu Multiplikatoren

- im Verein
- im Seniorenbeirat
- bei Veranstaltungen
- in der Familie und im Freundeskreis
- in Ihrem Wohnumfeld

## KONTAKT

Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Stellen:

Polizeidirektion Main-Taunus  
Zeilsheimer Str. 59, 65719 Hofheim  
E-Mail: praevention-pdmt@polizei.hessen.de  
Telefon: 06192/2079-202

Präventionsrat Main-Taunus-Kreis  
Am Krushaus 1 - 5, 65719 Hofheim,  
E-Mail: praeventionsrat@mtk.org  
Telefon: 06192/201-2525

Polizeipräsidium Westhessen  
Polizeiliche Beratungsstelle  
Konrad-Adenauer-Ring 51, 65187 Wiesbaden  
E-Mail: Beratungsstelle.pwh@polizei.hessen.de  
Telefon: 0611/345-1616

### Herausgeber:

Präventionsrat Main-Taunus-Kreis  
Am Krushaus 1 - 5, 65719 Hofheim  
Web: www.praeventionsrat.de

### In Kooperation mit:

Polizeidirektion Main-Taunus  
Zeilsheimer Str. 59, 65719 Hofheim

Polizeipräsidium Westhessen  
Abteilung Einsatz - E41

Apotheken Notdienst	
3. 11.	<b>Pelikan Apotheke</b> Neu Zeilsheim 42 B F-Zeilsheim
4. 11.	<b>St. Barbara-Apotheke</b> Hauptstraße 50 Sulzbach
5. 11.	<b>Bahnhof Apotheke</b> Berliner Str. 31-35 Eschborn
6. 11.	<b>Alexander-Apotheke</b> Huthmacher Str. 1 F-Sindlingen · Tel. 37 42 42
7. 11.	<b>Grüne Apotheke</b> Am Marktplatz 5 Kelkheim
8. 11.	<b>Rats-Apotheke</b> Rathausplatz 16 Eschborn
9. 11.	<b>Dreilinden-Apotheke</b> Hauptstraße 19 Neuenhain
10. 11.	<b>Thermen-Apotheke</b> Am Bahnhof 7 Bad Soden







# MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



## Abteilung Turnen - Gut geturnt, aber verloren

Die Kunstturner der TSG Sulzbach bieten den Favoriten in der 3. Bundesliga Nord Paroli, aber am Ende reicht es nicht zum Sieg. „Immerhin fünf Gerätepunkte und bis zum Reck gut mitgehalten“, resümierte Teamchef Stefan Oelting nach der Niederlage mit 26:37 Scorepunkten gegen die zweite Mannschaft von TuS Vinnhorst. Die Begegnung verlief enger als erwartet, weil die Gäste einige krankheitsbedingte Ausfälle zu kompensieren hatten,

Sulzbach aber in Bestbesetzung antrat. Vor dem Abschlussgerät Reck lag die TSG mit nur drei Scorepunkten zurück. Dann konnten sich die Gäste aber mit höherwertigen Übungen durchsetzen. Top-Punktesammler des Tages war der für Sulzbach überragend agierende englische Gastturner Owen Print mit 20 Scorepunkten. Sulzbach trumpfte am Boden mit 6:0 auf verlor aber erwartungsgemäß am Seitferd mit 4:15, kassierte auch am sonstigen Paradegerät Ringe mit 5:7 eine Niederlage. Nach dem 3:3-Unentschieden am Sprung, gewann Sulzbach das Barrenturnen mit 4:0, musste sich am Reck aber mit 4:12 geschlagen geben.

Es gab bei den Sulzbachern nur zwei gravierende Patzer durch Robin Schlereth am Seitferd und Felix Fischer am Reck. Trainer Jörn Kämpken sah jedoch „viele kleine Fehler, die sich summieren haben“ und sagte weiter: „Ein sehr solider Wettkampf, aber gegen eine Spitzenmannschaft reicht das nicht. Doch wir haben uns teuer verkauft.“ Topscoorer Owen Print zeigte seine beste Saisonleistung mit einer grandiosen Vorstellung, die mit 20 Scorepunkten belohnt wurde. Die weiteren Scores für Sulzbach holten Nicolas Jochmann (3), Tobias van Roo (2) und Janis Gesing (1). Für Sulzbach turnten zudem Felix Fischer, Johannes Krick, Robin Schlereth und Christopher Schmidt-Knaatz.



Lukas Moser (rechts) und Annika Baumgartl verabschiedet am Rande eines Wettkampftags der Sulzbacher Riege in der Eichwald-Halle ihren langjährigen Vorgänger Volkhard Schlotte. Foto: Mirwald

## Turner danken Volkhard Schlotte „Kastehipper“ geben Einlage für den langjährigen Abteilungsleiter

Das war ein besonderer Überraschungseffekt für Volkhard Schlotte. Nach dem Wettkampf der 3. Bundesliga Nord der Kunstturner gegen den TV Weißkirchen hielt das Publikum Schilder hoch auf denen zu lesen war „Danke Volkhard“.

Und die Turnriege der TSG, die seit Jahren als „Kastehipper“ bei vielen Veranstaltungen eine artistische Show-Einlage präsentiert, zeigte mit waghalsigen Sprüngen vom Trampolin über ein Turngerät eine Sondervorstellung für den Mann, der 18 Jahre lang die mit 675 Mitgliedern größte Abteilung der TSG Sulzbach geleitet hat. Offiziell war Volkhard Schlotte bereits in der Abteilungsversammlung im Januar dieses Jahres verabschiedet worden. Er gab damals die Abteilungsleitung in jüngere Hände. Seine Nachfolger sind Annika Baumgartl und Lukas Moser, die den turnerischen

Abschied inszenierten, als der 67 Jahre alte Schlotte, der mittlerweile in Mittenwald in den Alpen lebt, zu Besuch in Sulzbach weilte. „Die Türen der Sulzbacher Turnfamilie stehen dir immer offen“, rief Lukas Moser seinem Vorgänger zu. Volkhard Schlotte war von der Überraschung überwältigt und sagte: „Ich habe es als große Ehre empfunden, dass die ‚Kastehipper‘ nochmal für mich aufgetreten sind.“ red

## Das Wetter in Sulzbach

<b>Freitag, 3. 11.</b>  11° / 6° wechselhaft	<b>Samstag, 4. 11.</b>  10° / 8° Regen	<b>Sonntag, 5. 11.</b>  12° / 9° Regen
<b>Montag, 6. 11.</b>  12° / 8° wechselhaft	<div style="border: 2px solid black; padding: 5px; transform: rotate(-2deg);"> <b>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</b>                  Tel. 06196 / 84 80 80                  anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de             </div>	
<b>Dienstag, 7. 11.</b>  10° / 8° Regen	<b>Mittwoch, 8. 11.</b>  11° / 5° heiter-wolkig	<b>Donnerstag, 9. 11.</b>  11° / 4° wechselhaft

Im letzten Wettkampf der Saison am Samstag, 11. November, bei der TG Pfalz wollen die Sulzbacher mit einem Sieg in der Tabelle ein wenig nach vorne rücken.

Unter den Zuschauern befanden sich diesmal vier „Oldies“ aus der Sulzbacher TSG-Riege, die 1967, 1968 und 1969 Gaumeister wurde: Karl Gund, Gerhard Schneider, Heini Schneider und Hennes Weil. Nach dem letzten Heimkampf der TSG treffen sie sich traditionell mit ihren Frauen in einer Wickerer Straußwirtschaft und tauschen Erinnerungen aus.

## Hilfe für Sterbende Neuer Kurs des Hospizvereins Lichtblick

Der Hospizverein Lichtblick bietet ab Samstag, 11. November, von 10 bis 14 Uhr noch einmal einen „Letzte Hilfe Kurs“ in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15 in Schwalbach an.

Dieser soll einen Zugang zu den Themen Sterben, Tod und Trauer ermöglichen. Den Teilnehmern und Teilnehmerinnen wird aufgezeigt, was sie für ihre Angehörigen oder ihnen nahestehende Menschen am Lebenden tun können. Sie erhalten Orientierung, die ihnen im Umgang mit Sterbenden Sicherheit gibt. In vier Modulen wird nicht nur theoretisches Grundwissen, sondern auch praktische Maßnahmen und Hilfestellungen vermittelt.

## Flohmarkt für Spielsachen

Ein Spielzeugflohmarkt findet am Samstag, 18. November, von 10 bis 13 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße 13 in Schwalbach statt. Die Tischvergabe erfolgt am Donnerstag, 9. November, per E-Mail an four5@t-online.de oder telefonisch unter 06196/952215. Verkauft werden können Spiele, Bücher, Kinderfahrzeuge und vieles mehr. Die Standgebühr von fünf Euro je Teilnehmer wird unter anderem an die Kita „Zuckerrübe“ und an Sulzbachs Partnergemeinde Jablonetz gespendet red

### Schwalbacher Zeitung

### Sulzbacher Anzeiger

### Sossenheimer Wochenblatt

### Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: Fax 84 80 82 oder [anzeigen@schwalbacher-zeitung.de](mailto:anzeigen@schwalbacher-zeitung.de) oder Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

## Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,- inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe


In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,-)  
 Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,-)

Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,-)  
 Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,-)

^ Name

^ Datum und Unterschrift

^ Anschrift

^ Bank

^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2023SPRIVKLEINANZ... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZ00000947575

## Wintergrillen

Die CDU Sulzbach lädt am Freitag, 10. November, alle Sulzbacherinnen und Sulzbacher zum Wintergrillen ein.

Los geht es um 18 Uhr am Platz an der Linde. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen mit CDU-Mitgliedern ins Gespräch zu kommen. red

## Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:  
 Schwalbacher Zeitung  
 Verlag Mathias Schlosser  
 Niederräder Straße 5  
 65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080  
 Fax: 06196 / 848082  
[info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de)

Druck:  
 Coldsetinnovation Fulda  
 Am Eichenzeller Weg 8  
 36124 Eichenzell

Verteilung:  
 Haushaltswerbung T. Malik,  
 Hauptstraße 27,  
 63517 Rodenbach,  
 Tel. 0163 / 7956113



# Von Handkäs´ mit Musik über Pizza zur armenischen Gata

Beim 22. „Internationales Büffet“ im Bürgerzentrum Frankfurter Hof kamen Spezialitäten aus der ganzen Welt auf die Teller



Lang war die Tafel mit Spezialitäten aus der ganzen Welt beim „Internationalen Büffet“, das am Samstag zum 22. Mal stattfand. Rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen. Foto: gs

Das „Internationale Büffet“ fand am vergangenen Samstag großen Anklang bei den Besuchern. Mit Spezialitäten aus aller Welt war der lange Tisch in der Mitte des Schultheißen-Saals im Bürgerzentrum Frankfurter Hof reichlich gedeckt.

„Bringen Sie eine Spezialität aus Ihrer Heimat mit“, stand auf den Plakaten, die im Ort aushingen. Aber auch deutsche Gerichte sind willkommen, konnte man auf der Einladung lesen. Rund 60 Personen kamen, darunter viele ausländische Familien. Es

hätten zwar mehr sein können, aber die, die da waren, genossen die kulinarischen Köstlichkeiten, lauschten der Moderation des Mitgliedes des Gemeindevorstandes, Gerhard Schöffel, der auch erzählte, wie es zu dem Büffet gekommen war.

Rund 1.620 Ausländer aus 90 Nationen wohnen in Sulzbach. Da hatte Mitte der 90er-Jahre die damalige Vorsitzende des Sulzbacher Ausländerbeirates, Dr. Elfi Klais, die Idee, diesen Personenkreis zu einem gemeinsamen Essen einzuladen, mit der Vorgabe, dass jeder etwas zum Essen mitbringen möge. So ist 1995 erstmals zum „Internationalen Büffet“ eingeladen worden. Von 1995 bis 2012 fand es jährlich statt, danach im Zwei-Jahres-Rhythmus. Dann stoppte die Corona-Pandemie das internationale Treffen. Doch jetzt waren die Tische wieder reichlich bestückt, als zum 22. Mal eingeladen wurde.

„Wir wollen die schöne Tradition nach der Corona-Zwangs-pause wieder aufleben lassen und einen internationalen Austausch kulinarisch locker ge-

stalten“, sagte Bürgermeister Elmar Bociek bei der Freigabe des Büffets mit Speisen, die von den Gästen zu Hause mit viel Liebe angerichtet und die Zutaten auf Schildchen notiert worden waren. So gab es italienischen Nudelsalat, Reis mit Mais auf kreolische Art, die armenische Süßspeise Gata und sizilianische Pizza mit Sardellen, leicht scharf. Die polnische Küche war mit Lazanki (Kohl mit Schinken) vertreten. Eine große Auswahl präsentierten Frauen aus den Philippinen mit Glasnudeln mit Hähnchen, Chicken Wings und Chicken Wraps.

Bei manchen Gerichten lagen auch Rezepte sogar mehrsprachig dabei, so wie bei den süßen Varianten „Tarte aux pommes - Apfel Tarte“ und „Fondant au Chocolat“, die ein deutsch-französisches

Ehepaar mitgebracht hatten. Natürlich fehlte auch kein einheimisches Handkäs-Gericht, mal mit Musik, mal in einem Wurstsalat verarbeitet. Auch ein marokkanischer Salat mit Karotten, Orangen und Pistazien bereicherte die gedeckte Tafel.

Eingerahmt war das gemeinsame Abendessen mit Tänzen und Livemusik. Unter Leitung von Ujjwala Gupta zeigte die „Indian Dance Academy Frankfurt“ ausdrucksvolle Tempeltänze, zweimal klassisch und einmal in flotter Bollywood-Manier. Anschließend sorgte das Duo „Enzo & Gaby“ mit italienischen Hits für musikalische Unterhaltung.

Organisiert wurde das „Internationale Büffet“ von den Mitarbeiterinnen des Sulzbacher Kulturamts, Sandra Schiwy und Monika Moser. **gs**

## Gut essen und trinken

**„Zum Forsthaus“**  
Spezialitätenrestaurant  
Steak- und Balkanspezialitäten  
Inh. Familie Bubic

Gartenstraße 4a • 65824 Schwalbach a. Ts.  
Tel. 06196 / 9998544  
www.forsthaus-bubic.de • info@forsthaus-bubic.de

geöffnet von 11.30 - 14.30 Uhr  
und 17.30 - 24.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

**ab 11.11. Gänsebraten**



**NAIROBI**  
KENIANISCHES RESTAURANT + GRILL

EVENTS CATERING • KOCHKURSE

TISCHRESERVIERUNG

**NAIROBI - RESTAURANT + GRILL**  
BERLINER STR 31-35 • 65760 ESCHBORN

**Restaurant Bommersheim**  
Wirtshaus & Heimatküche

**11. NOVEMBER BIS 23. DEZEMBER IN NIEDERHÖCHSTADT**

**GANS schön lecker!**

Genießen Sie unsere knusprig gebratene Gänsekeule mit hausgemachten Kartoffelknödeln und selbstgemachtem Rotkohl - auch als ganze Gans auf Vorbestellung.

Jetzt direkt reservieren unter:  
www.restaurant-bommersheim.de  
oder Telefon 06173 600 880

**Brunch Inn**  
FRÜHSTÜCK & MEHR  
PARTYSERVICE SCHNEIDER

**Ab 17. November jeden Freitag:  
Gänsekeule und Gänsebrust  
mit hausgemachten Knödeln  
und Rotkohl**

Nur auf Vorbestellung

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-14 Uhr; abends geschlossen  
Hauptstraße 95 • 65843 Sulzbach Ts. • Tel. 06196 / 5230314  
info@brunch-inn.de • www.brunch-inn.de

**EICHWALD-RESTAURANT**  
Am Sportplatz 6 • 65843 Sulzbach am Taunus  
Telefon 0 61 96 / 64 33 53

*Kunst trifft kulinarischen Genuss*

**ab 1.11.  
Gänsebraten und Wildgerichte**

ÖFFNUNGSZEITEN  
Dienstag - Samstag von 17.00 bis 23.00 Uhr, Sonntag und Feiertag von 11.00 bis 14.00 Uhr und von 17.00 bis 23.00 Uhr, Montag Ruhetag

Am Bornacker 3  
61462 Königstein  
Tel. 06174 / 256808

Gaststätte  
„ZUM SCHORSCH“  
www.gaststaette-zum-schorsch.de

**Am 3. November 2023 startet unsere  
Gänse-Saison.**

Täglich frische Gänsekeulen  
und Gänsebrüste  
mit Rotkraut, Klößen und  
Maronensauce.

Bitte beachten Sie die aktuellen Beschränkungen für das Gastgewerbe.  
Alle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Falkensteiner Kreisel direkt rechts

